

Hierarchie-Kampf um Amara

von Laila/Janin

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/fantasy-magie/andere-fanta>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Kapitel 1

Lichtmagier:

Name: Janin Adams

Spitzname: Nina, Blondi, Kätzchen

Alter: 21

Geschlecht: Weiblich

Magieart: Licht

Aussehen: Hellblonde, Hüftlänge, gewellte Haare, kristallblaue Augen, dichter schwarzer Wimpernkranz, Narben an den Armen und Rücken, ca. 1,79 groß, leichte weibliche Rundungen, sehr schlank, Kaffeebrauner Teint

Klamotten: Meist Helle Klamotten, nichts bestimmtes

Charakter: Freundlich, offen, fröhlich, leichtsinnig, für jeden scheiß zu haben

Magiegegenstand: Silberner Ring mit einem Diamanten

Waffen: Bogen mit silbernen Pfeilen, zwei Zwillingsschwerter, einen Dolch

Reittier: Pegasus Stute namens Schnee. Sie hat einen kräftigen Körperbau, lange Beine und strahlend weißes Fell

Sonstiges: Hat ein Tattoo in Form von Ranken auf dem Rücken. Die Blüten sehen aus als würden sie wie die Diamanten funkeln.

Magiestärke: Stark

Vergangenheit: Ihre Eltern waren Krieger des Lichts und sie wurde dementsprechend zur Kriegerin erzogen. Sie lernte schon in jungen Jahren mit ihrer Magie oder einem Schwert umzugehen und wurde später auch zur Kriegerin ausgebildet. Ihre Eltern starben in einem Kampf gegen die Schattenkrieger

Lover: Noch keinen

Eltern: Tod, waren beide Lichtmagier und waren beide Krieger

Verräter oder nicht?: Niemals!

Kapitel 2

Schattenmagier:

Name: Leslie Black

Spitzname: Denk dir einen aus und du hast 'ne durchgetrennte Kehle

Alter: 23

Geschlecht: Weiblich

Magieart: Schattenmagie(schwarze Magie)

Aussehen: Dunkelbraune, fast schwarze, wellige, brustlange Haare, dunkelblaue Augen, schwarzer Wimpernkranz, blass, ca. 1,84, schlank, weibliche rundungen

Klamotten: Schwarze, zerrissene Jeans, langer dunkler Mantel und darunter ein dunkles Top

Charakter: Kalt, listig, verführerisch, mitleidslos

Magiegegenstand: Silberne Kette mit einem Oynx als anhänger

Waffen: Langschwert aus schwarzem Stahl,

Reittier: Dunkelroter-Schwarzer Drache. Speit rotes Feuer. Relativ groß

Sonstiges: ---

Magiestärke: Sehr stark

Vergangenheit: Redet nicht darüber

Lover: Never ever Bitch

Eltern: Wahrscheinlich Tod

Verräter oder nicht?: Wenn sie darin einen Vorteil sieht...

Name: Cato Alexandra Green

Spitzname: nope..wehe..

Alter: 23

Geschlecht: weiblich

Magieart: Schattenmagie

Aussehen: kurzer neongrün gefärbter zerzauster Iro, stahlgraue kalte Augen mit aggressivem und einschüchterndem Blick, hohe Wangenknochen und harte Gesichtszüge, schmale Lippen, gut 1,95m groß, ziemlich muskulös, ungesund blass, ihre Haut ist von Tattoos geradezu zugepflastert, tiefe Narben

Klamotten: schwarzer kaputter Hoodie, dunkle zerrissene Jeans, Springerstiefel, breites Lederband mit Nieten ums rechte Handgelenk, eine Kette mit einer Triskele als Anhänger

Charakter: sehr aggressives und kaltblütiges Verhalten, sagt immer und jedem die Meinung und geht wortwörtlich über Leichen um diese zu verteidigen, bekommt immer was sie will und ist in dieser Hinsicht unglaublich Stur, hasst jegliche Kritik und kann es nicht leiden wenn jemand nicht das tut was sie sagt, bekennender Sadist

Magiegegenstand: ihre Kette mit der silbernen Triskele

Reittier: silbergrauer Greif namens Elyoth

Besonderes: ihr Tattoo einer riesigen Schlange das sich von ihrer rechten Gesichtshälfte aus zu ihrem Hals und schließlich über ihren ganzen Körper windet

Sonstiges: /

Magiestärke: stark

Vergangenheit: Niemand wird davon erfahren

Lover: klar ^-^

Eltern: Hat keinen Kontakt mehr zu ihnen, beide Schattenmagier

Verräter oder nicht?: Nein

Kapitel 3

Verräter:

Name: Mathis Odair

Spitzname: ---

Alter: 17

Geschlecht: Männlich

Magieart: Benutzt beides, Rebell

Aussehen: Hellblonde zerzauste Haare, dunkelblaue Augen, ca. 1,87m, durchtrainiert, blass, hat ein Tattoo in Form eines Wolfkopfes aufm Rücken

Klamotten: Schwarzes einfaches Shirt mit V ausschnitt, knielange, helle etwas verschmutzte Hose, hat eine Kette bestehend aus einem Lederband und einem Tierzahn um den Hals

Charakter: Werdet ihr sehen

Magiegegenstand: Besitzt noch keinen

Waffen: Dolche, Wurfmesser, Langschwert

Reittier: Weiße Wölfin namens Saphira. Hellblaue Augen, weiches Fells, kräftiger Körper

Sonstiges: ---

Magiestärke: Relativ schwach

Vergangenheit: Seine Mutter starb bei seiner Geburt und er zog mit seinem Vater durch die Gegend bis auch er verstarb. Er lebte seit er 15 ist als Waisenjunge im Wald.

Lover: Probiert es

Eltern: Tot

Verräter oder nicht?: Jap

Name: Alethêyaná Erádûnê

Spitzname: Dark Cat

Alter: 20

Geschlecht: Weiblich

Magieart: Schattenmagie. Doch sie wurde Verräterin, als sie sich an Lichtmagie versuchte. Sie hatte eigentlich nicht vor, sich gegen die Schattenmagie zu stellen, doch als man sie als Verräterin abstempelte, tat sie es dann doch, nur aus Trotz.

Aussehen: Alethêyaná ist für ein Mädchen zwar nicht übermäßig, aber dennoch überdurchschnittlich groß, etwa 1,73 m. Ihre Erscheinung ist auf den ersten Blick sehr feminin, mit ausgeprägter Taille und Oberweite, doch beim genaueren Betrachten sieht man, dass die Beine zwar lang und schlank, aber doch durch zähe, gestählte Muskeln geprägt sind. Auch die Schultern sind breiter als gewöhnlich, kräftig und stark. Schlüsselbeine treten leicht hervor, Muskeln am flachen Bauch und den Armen sind gut auszumachen, aber noch weiblich genug. Ihre Haare sind schwer und von einem dunklen, warmen Glanz. Sie fallen ganz glatt über die Schulter bis zum Becken herab, rahmen ihr Gesicht ein und

verfangen sich manchmal im Köcher. Während die schillernde Haarpracht in Sonnenlicht wie flüssiges wirkt, also einen Rotstich auf dunklem Braun hat, so wirkt sie im Schatten und in normalen Lichtverhältnissen eher schwarzbraun und düster. Manche Strähnen sind geflochten und mit dunklen Perlen oder Federn versetzt. Das Gesicht wird von hohen Wangenknochen und markanten, strengen, manchmal harten Zügen dominiert. Unter dichten, breiten aber anmutig geschwungenen Augenbrauen funkeln die moosgrünen, fesselnden Augen geradezu, eingerahmt von dichten, schwarzen Wimpern. Manchmal sieht man Augenringe, dunkle Schatten unter den Lidern. Das Gesicht an sich ist schmal, das Kinn sanft gebogen und die Lippen gleichmäßig schmal und von dunklem Rot. Die Zähne sind blendend weiß, aber leicht spitz. Alethêyanás Haut ist an sich eigentlich sehr rein und glatt, doch durch viele Narben uneben geworden. Sie ist gleichmäßig gebräunt und kühl. Vom rechten Schulterblatt zieht sich ein geheimnisvolles Runen-Ranken-Muster über den Rücken, schmale Zweige reichen bis zur Hüfte und dem Hals. Sie entspricht nicht dem Bild herkömmlicher Schönheit, hat dafür ein zu markantes, hartes Gesicht mit klaren Schnitten, doch kann man ihr durchaus eine eigenwillige, exotische Schönheit zusprechen, wenn einem weibliche Dominanz und Stärke gefällt.

Klamotten: Sie trägt eigentlich nur BH - Oberteil, was auch als Bikini durchgehen könnte. Jedenfalls ist es dementsprechend Knapp, gibt recht viel Haut frei. Es hat dünne, dehnbare Träger, ist von einer rotbraunen Farbe und aus Leder, schmiegt sich eng an den Körper hat einen tiefen V-Ausschnitt. Sie trägt eine sehr knappe Hose, die frappierende Ähnlichkeit mit einer Bikinihose hat, aber auch als Unterwäsche gewertet werden könnte. Manchmal trägt sie darüber einen Rock aus rauem, strapazierfähigem Stoff, ähnlich Leder, in derselben Farbe wie das Oberteil. Der Rock ist etwa Oberschenkellang und weit, um genügend Beinfreiheit im Kampf zu garantieren. Die Stiefel sind aus weichem Wildleder, liegen eng an und reichen bis zum Knie, haben einen weiten Aufschlag. Des weiteren trägt sie einen Gürtel in dunklem Braun mit zwei Etuis, in denen die Dolche stecken, nebst anderen kleinen Täschchen mit unbekanntem Inhalt. Ein Köcher, dessen Gurt sich mit dem des Claymores auf der Brust kreuzt, ragt ein wenig über der Schulter auf. Um den Hals liegt eine zweireihige Kette mit Metallplättchen. Ihre Ohringe bestehen aus jeweils drei in verschiedenen Brauntönen melierten Federn. Arm- und Beinschienen trägt sie stets mit sich. Um den Oberarm windet sich eine goldene Schlange (Armreif)

Charakter: Sie ist schwer einzuschätzen, da sie sich je nach Lust und Laune komplett anders verhält. Da sie vom Rest ihrer Familie gejagt wird und als Verräterin auch keine anderen richtigen Freunde findet, ist sie sehr zurückhaltend und einsam, hat sich aber daran gewöhnt, verabscheut Menschenmengen, Lärm und unübersichtliche Städte, Versammlungen und dergleichen. Auch die Moralvorstellungen sowie Sitten verachtet sie inzwischen, mag es dagegen zu rebellieren. Sie fürchtet sich vor Enge, Gefangenschaft und direkter Konfrontation, reagiert deswegen manchmal aggressiv und böse auf Fremde. Sie will eigentlich im Geheimen bleiben, in Ruhe und für sich. Ihr großes Ziel ist es, die zwei Arten der Magie ganz auszurotten, weil sie der Meinung ist, das eine Extremstellung automatisch zwei verfeindete, idealistische Weltbilder und Lager erschafft. Ihrer Meinung nach sind "Verräter" der einzige Mittelweg, Magier, die problemlos nebeneinander leben können. So wurde sie zu einer nachtaktiven Killerin, geht im Dunkeln auf Streifzug und ermordet sowohl Licht- als auch Schattenmagier. Sie ist mit sich im Reinen und hat ihre Überzeugung gefunden. Aber sie ist sich auch bewusst, dass sie als Mörderin Schuld auf sich lädt. Deswegen ist sie auch bereit, sich am Ende selbst

zu richten. Da sie keine Angst vor dem Tod, nur vor Gefangenschaft hat, ist sie recht furchtlos, ruhig und kriegerisch. Sie ist sehr flexibel, kann auf verschiedene Situationen reagieren, logisch und konstruktive denken, [BEEP]ysieren und planen. Auch kann sie bis zu einem gewissen Grad ihren Körper beherrschen und Schmerz ausblenden, Reflexe beeinflussen.

Magiegegenstand: Ihr geschwungenes Schwert, das eine Mischung aus Katana, orientalischem Krummschwert und Einhänder ist.

Waffen: Zwei Dolche aus Mondstein, das mit Silber veredelt wurde. Sie sind beide insgesamt so lang wie der Unterarm, wobei das Heft etwa so lang wie die Hand ist, die Klinge wie der Ellenbogenknochen. Sie sind zweischneidig und an sich eigentlich schmal. Über die Klinge zieht sich dasselbe Runen-Ranken-Muster wie auf ihrer Haut, die Parierstange ist schmal und angespitzt, an den Enden elegant gebogen. Der Schaft weist ein kompliziertes, schmales Muster auf, das mit Gold versetzt ist. Beide Dolche sind kaum bezahlbar und Stoff vieler Legenden. Es heißt, sie seien magisch. Schon viele Menschen verloren ihr Leben durch diese Klingen. Laut Mythen nehmen die Waffen die Seelen der Toten auf und verleihen dem Träger ungeahnte Kräfte. Diese Dolche trägt sie am Gürtel. Als Waffe im Nahkampf Das Claymore, Zweihänder, Langschwert. Es hat eine gerade, zweischneidige Klinge. Diese wird vom Heft zum Ort schmaler und endet in einem spitzen Ort. Die Klinge hat einen breiten Hohlschliff. Das Heft hat ein breites, nach unten abgewinkeltes, v-förmiges Parierelement, dessen Enden mit Vierpässen verziert sind, welches Golden ist. Das Heft ist mit Leder überzogen, in das Ranken graviert sind. Der Knauf ist rund und ein oval Facettierter Peridot (auch Chrysolith) ist eingelassen. Bei der Jagd einen schweren Recurvebogen mit einer Länge von etwa 138 cm, welcher durch die roten Streifen zwischen den dunklen Bogenhälften des Griffstücks und den roten Wurfarmenden auffällt. Er ist gefertigt au[BEEP]otischen Edelhölzern und besitzt ein hoch entwickeltes Design, bewirkt Bissig eine effektive Schnelligkeit. Er besticht durch edles Design und kaum spürbaren Handschock. Er besteht im Kern aus Dymond Wood. Dieses wird aus Hartholz-Furnieren hergestellt, die teilweise eingefärbt und mit Harz unter starker Hitze und Druck miteinander verpreßt werden. Bogenbauch und Bogenrücken sind mit schwarzem Ebenholz belegt. Das wichtigste aber ist "Blue Moon", ein schmales, schlankes leicht geschwungenes Schwert. Ungewöhnlich leicht, hartes Metall. Kaum Verzierungen. Nur ein blaues Licht flackert stetig um die Klinge...

Reittier: Ein übergroßer, stärker Hirsch mit flammenden Augen, Geweih und dunklem Fell. Das Blut ist glühendes Feuer. Er ist schnell, gewandt, flink, stark und trittsicher, folgt ihr bedingungslos und treu, hört auf den Namen Cûrunír

Sonstiges: Im RPG

Magiestärke: Nicht unbedingt stark. Spezialisiert auf Kampfmagie, sie verstärkt ihre Fähigkeiten, was aber passiv ist, ebenso ein Schutzzauber. Aktiv einsetzen, zum Angriff, Heilung oder dergleichen ist sie Schwach

Vergangenheit: Seit ihrer Kindheit ist die Familie zerstritten (Vater und Schwester Schattenmagier, Bruder wollte das nie, sagte sich los und wurde Lichtmagier), wodurch sie sich hin und her gerissen fühlte. Mit 11 verließ sie die Familie, lebte bei anderen Schattenmagiern und lernte viel, ließ sich aber heimlich auch in anderen Künsten unterrichten. Als sie aus Neugier Lichtmagie ausprobierte, wurde sie erwischt und als Verräterin bezichtigt. Sie stritt ab, konnte den Verdacht aber nicht widerlegen.

Vom steten Druck irgendwann wütend wurde sie willentlich doch zur Verräterin und wollte fliehen. verabschiedete sich von ihrer Mutter, doch der Vater kam hinzu. Ihre Mutter starb als sie ihr beistehen wollte, indem sie sich dem tödlichen Zauber des Vaters in den Weg stellte. Alethêyaná erstach im Überraschungsmoment ihren Vater. Sie floh in die Wälder und baute sich ein Leben als Jägerin und Gejagte gleichzeitig auf. Sie wird inzwischen von Schwester und Bruder gleichermaßen gejagt und gehasst, auch wenn Oròphîn sie in Grunde seines Herzens noch als Schwester liebt. Seitdem...Sagen wir mal so, besteht ihr Leben aus wechselnden Phasen, Glück, Depression, Verrat, Rache, Hoffnung...alles

Lover: Sie hatte einen...aber die Liebe fand ein blutiges Ende..

Eltern: Ihr Vater war Schattenmagier, die Mutter eine einfache Kräuterfrau. Ihr Bruder und ihre Schwester sind fanatische Magier (Lûciená Schatten, und Oròphîn Licht)

Verräter oder nicht?: Definitiv. Sie lebt bei den Verrätern im Wald, geht aber eigene Wege)